

Regional-Konferenz
„Gegensteuern - Rechtspopulismus und Gleichstellungsgegner*innen die Stirn bieten“
10. Oktober 2018 in der VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIG

Rechtspopulismus ist längst in Deutschland angekommen. Mit diffamierenden Kampfbegriffen wird auch Stimmung gegen die Akzeptanz von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans* und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI*) gemacht. Gleichstellungsgegner*innen diffamieren Bildungspläne, greifen Initiativen mit Unterlassungsverfügungen an, lähmen Verwaltungen mit Anfragen und versuchen gleichzeitig, LSBTI* gegen Geflüchtete auszuspielen. Was kann dieser Entwicklung entgegengesetzt werden und welche Rolle spielen beispielsweise Homophobie, Religion, Rassismus und völkische Ideologien dabei?

Wann ? Mittwoch, 10. Oktober 2018, 09:30 - 17:00 Uhr

Wo ? Volkshochschule Leipzig, Löhrrstraße 3-7 in 04105 Leipzig

Diskussionsgrundlage zur Konferenz:

https://www.lsvd.de/fileadmin/pics/Dokumente/Projekt_Miteinander_staerken_/Dokumentation/LSVD-Dokumentation_Leipzig_Vernetzungstreffen_2017.pdf

Im Herbst 2017 fand in Vorbereitung auf die Regional-Konferenz ein Vernetzungstreffen in Leipzig statt. Gemeinsam haben Aktivist*innen und Fachkräfte erste Handlungsansätze und Strategien entwickelt, um mit Mut und Kreativität den faktenfreien Kampagnen entgegenzuwirken. Zusammen mit Wissenschaftler*innen, Vertretungen aus Stiftungen, aus der Politik und Fachverbänden wollen wir diese Ideen und Strategien diskutieren und weiterentwickeln.

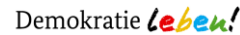
Die Veranstaltung richtet sich an Aktivist*innen und Fachkräfte aus den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Stiftungen, Medien, Politik, Sport, Kultur, Religion, Soziale Arbeit, Antidiskriminierungs- und Antirassismusbearbeitung, Demokratie- und Menschenrechtsarbeit, aus migrantischen Organisationen und aus der Jugendarbeit.

Das LSVD-Projekt „Miteinander stärken. Rechtspopulismus entgegenwirken“ fördert die Akzeptanz von LSBTI. Die Stärkung von LSBTI*, ihren Verbündeten und Fachkräften steht dabei ebenso im Vordergrund wie die Entwicklung nachhaltiger Strategien und der Aufbau zivilgesellschaftlicher Allianzen gegen Homo- und Transphobie, Rassismus, Antisemitismus, sowie gegen jede weitere Form gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Der Familien- und Sozialverein des LSVD als Projektträger wird gefördert in der Strukturentwicklung zum bundeszentralen Träger im Themen- und Strukturfeld „Akzeptanzförderung und Empowerment für lesbische, schwule, bi- und intersexuelle bzw. -geschlechtliche Menschen und ihre Angehörigen“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.*

Ansprechpersonen für das Projekt „Miteinander stärken“ sind:



Jürgen Rausch (juergen.rausch@lsvd.de) – Tel. 0221-92596113
 René Mertens (rene.mertens@lsvd.de) – Tel. 030-78954763



Programm

09:30 Uhr **Ankunft, Anmeldung**

10:00 Uhr **Eröffnung**

Grußworte

10:15 Uhr **Keynote: Geschlechtervorstellungen und antifeministische Kampagnen der „Neuen Rechten“ - Quint Czymmek (Sozialwissenschaftler)**

Im Vortrag sollen zunächst rechte Geschlechtervorstellungen anhand von Beispielen aus „neu-rechten“ Publikationen wie der Jungen Freiheit und der Sezession nachgezeichnet werden. Anschließend werden zentrale Themenfelder und Argumentationsgänge der Agitation rechter Akteur*innen gegen Gleichstellung fokussiert. Abschließend soll der Zusammenhang der "neu-rechten" Geschlechtervorstellungen mit ihrer Klage über den "dekadenten Westen" herausgearbeitet werden."

11:00 Uhr **Fragen & Antworten zum Input**

11:15 Uhr Vorstellung der Fachforen

11:30 Uhr **Kaffeepause & Gang in die Fachforen**

11:45 Uhr **Fachforen - Expert*innen Gespräch**

Forum 1: Rechtspopulistische Agitationen gegen sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Bildung. Gegenstrategien und Handlungsmöglichkeiten

*Expert*innen:* Dr. Martin-Klemens Ketelhut (Heidelberg School of Education), Danilo Ziemer (Projektleitung „Que(e)r durch Sachsen: Mobile Beratung im ländlichen Raum), Axel Stumpf (AG LSBTI in der GEW Sachsen). Moderation: Kathrin Schuchardt

Forum 2: Religion, Kirche und Rechtspopulismus. Wie können Kirchen und Religionsgemeinschaften menschenfeindlichen Einstellungen von rechts entgegenwirken?

*Expert*innen:* Kathrin Wallrabe (Gleichstellungsbeauftragte der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsen), Levi Salomon (Geschäftsführung des Jüdischen Forums für Demokratie und gegen Antisemitismus). Moderation: Henny Engels (LSVD-Bundesvorstand)

13:00 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr **Forenrunde II - Konkrete Schritte zur Umsetzung und Gestaltung**

15:30 Uhr **Kaffeepause / Rückkehr ins Plenum**

15:45 Uhr **Fishbowl-Diskussion „Rechtspopulismus als Gefahr für Vielfalt und Respekt“**

16:45 Uhr **Feedback und Verabschiedung**

Moderation der Regionalkonferenz: Kathrin Schuchardt